

elternfrage

Beitrag von „Hermine“ vom 18. Juli 2006 15:20

Gegenargumente hier gab es zu Hauf, du wolltest alle nicht hören.

Eine gewisse Direktive ist lebenserhaltend, du wirst kein Kind in ein Boot setzen, ohne ihm vorher nicht Vorsichtsmaßnahmen erläutern zu haben. Damit dirigierst du es zur Vorsicht.

Wenn ein Kind mal eben die schönen bunten Beeren am Baum aus Neugier probieren will, wirst du es auch davon abhalten. Sonst wäre hier die natürliche Neugier des Kindes lebensgefährlich. Und behaupte bitte nicht, sowas käme nicht vor. Wenn es bei dir in der Schule nie vorkam, dann hast du ungeheures Glück gehabt.

Komplett nichtdirektives Lernen kommt nicht mal in der Natur vor, sogar Tiermütter bringen ihren Kinder bewußt etwas bei. Und die Kinder lernen durch Imitieren der Verhaltensweisen ihrer Eltern. Übrigens kommt in der Natur auch das "Angebotslernen" nicht vor. Entweder die Tiere lernen etwas oder sie werden gefressen.

Kooperatives Lernen kommt inzwischen schon so oft im Regelschulsystem vor, dass es nicht mehr erwähnenswert ist.

Dass so ein Thread keine Miete kostet, ist übrigens auch ein Trugschluss. Das müsstest du aber eigentlich wissen.

Grüße

Hermine